

Abschlussbericht des Projekts (Rettung von 305 Personen vor Verdursten/Verhungern, Projekt-ID: 1856) auf www.respekt.net

Start Projektumsetzung: 19. April 2019

Ende Projektumsetzung: 28. Mai 2019 (Deadline: 17. Juni 2019)

1. Abschlussbericht allgemein

Die Begeisterung über die Verteilung von Nahrungsmitteln in Flüchtlingslagern bei Faladjei war sehr farbenfroh. Die Aktion zog auch Journalisten von anderen Radio- und Fernsehsendern (welche von uns nicht kontaktiert wurden) an. So stand beispielsweise gestern um 12.30 Uhr GMT unsere Hilfsaktion auf Radio Energie (malischer Radiosender) im Mittelpunkt, sie (die Flüchtlinge in den Camps) sprachen begeistert über unsere Hilfsaktion und wünschen sich (nach eigener Aussage), dass CPVP ihnen weiterhin helfen würde. Die verteilten Lebensmittel wurden auch mit dem muslimischen Fasten des Ramadans abgestimmt, da es nur noch sechs Tage bis dahin sind. Sie (die Flüchtlinge in den Camps) riefen den/ihren Slogan "Lang lebe C-PVP", und waren sehr dankbar für die Unterstützung.

Die CFA 455.352.000 (EUR ~693,- inklusive weiter Spenden, außerhalb von respekt.net) wurden hauptsächlich für den Kauf von Reis, Zucker und Hirse verwendet. Ihr (der Flüchtlinge) anderes Problem ist neben der Nahrung die Unterkunft, da die Regenzeit unmittelbar vor der Tür steht. Die Hilfe war bedeutsam, da die Zahl der (weiteren) Zuströme (von Menschen in die Camps) großteils auf das Massaker in dem Dorf Kusako in der Region Mopti zurückzuführen sind, wo unbekannte Bewaffnete 165 Menschen töteten, einschließlich ihres Viehs. Dadurch erhöhte sich die Zahl der Bewohner des Lagers von 305 auf 823. Ein weiteres Massaker an malischen Soldaten, bei dem unbekannte bewaffnete Männer 11 Soldaten in der Region Kolikoro nahe der Grenze zu Mauretanien töteten, hat die Zahl und die Panik der Flüchtlinge erhöht. In den umliegenden Dörfern zur Flucht in die Hauptstadt geführt, was zu einer weiteren wirtschaftlichen und sozialen Krise in Mali führt.

Dieser Bericht wurde von Herbert Thomas auf Englisch verfasst und von CPVP intern übersetzt.

2. Welchen gesellschaftspolitischen Zweck hat das Projekt erfüllt?

Unter anderem war es das Ziel, diese Menschen in Not näher zusammenzubringen. Vor allem, weil viele von ihnen aus unterschiedlichen Stämmen im Norden Malis sind, die einander bekriegen (stammesbedingte oder religiöse Beweggründe). Genau deswegen hatte das Projekt auch Erfolg, da diese einst verfeindeten Gruppen nun auch die Dringlichkeit ihrer Zusammenarbeit in dieser Situation erkennen.

Die Nothilfe deckte also nicht nur die alimentäre Versorgung dieser Personen ab, sondern inkludierte auch ein Element der Einigkeit, da es alle sich in diesen Camps befindenden Menschen zusammenbrachte. Außerdem hat unser Projekt die politischen Anspannungen zwischen verschiedenen Stämmen gemildert, da CPVP seinen inklusiven Friedensförderungsansatz mit vielen Menschen vor Ort teilen konnte.

Dieser Bericht wurde von Charles Wratto auf Englisch verfasst und von CPVP intern übersetzt.

3. Wie waren Reaktionen anderer zu diesem Projekt?

Lokal in Mali waren die Reaktionen der Menschen überwältigend. Sie waren begeistert und gerührt, dass wir überhaupt an sie denken und ihnen helfen wollen. Die gesamte Gemeinschaft war äußerst froh, dass es uns möglich war, über respekt.net diese Spenden zu generieren und somit eine Notversorgung sicherzustellen.

Unsere gesamte Unterstützer-Community zeigte ebenso sehr emotionale Reaktionen auf das Projekt, da wir bisher nur selten Notversorgungs-Projekte initiiert haben.

Dieser Bericht wurde von Charles Wratto auf Englisch verfasst und von CPVP intern übersetzt.

4. Wofür wurde das gespendete Geld konkret ausgegeben?

Belegnummer	Re.-Datum	Lieferant	Leistungsbeschreibung	Rechnungsbetrag	Status
6	26.04.2019	Waly Impressions	Printing Press	EUR 54,-/CFA 35.000	Delivered
8	29.04.2019	Soumaila Togo et Freres	Food & other groceries	EUR 450,-/CFA 293.000	Delivered
21	30.04.2019	Mr. Diarra	Photo Lux	EUR 30,-/CFA 20.000	Delivered
No Receipt Issued	30.04.2019	CPVP Staff/ Government Staff/ Food Items	Transport and Reception	EUR 47,-/CFA 30.000	Delivered
No Receipt Issued	30.04.2019	Homemade Snacks/ food for the Children	Prepared by CPVP Team	EUR 35,- / CFA 20.000	Delivered
No Receipt Issued	30.04.2019	ORTM	Media coverage	EUR 76,-/CFA 50.000	Delivered
Summe				EUR 692,-/CFA 455.352	

Bei den EUR-Beträgen handelt es sich, aufgrund des Wechselkurses zwischen EUR und CFA um gerundete Schätzungen.

Die Gesamtsumme ist höher als die durch respekt.net generierte Menge, da wir weitere Spenden von Rumänien nach Mali gesendet haben.

(siehe Moneygram Receive Form, auf <https://www.respekt.net/projekte-unterstuetzen/details/projekt/1856/>)

Die Auflistung wurde von Herbert Thomas auf Englisch erstellt und von CPVP intern überprüft, allerdings bewusst nicht übersetzt, um keine Angaben zu verfälschen.

Bericht von Nina Popanton, Projektinitiatorin & Country Director Austria, CPVP:

Am 15.04. haben wir das Projekt in Auftrag gegeben und am 16.04. mit aktiver Werbung über Social Media, wie Facebook, Twitter und Instagram sowie unserem E-Mail Verteiler und verbaler Werbung begonnen. Wir haben auch eine Presseaussendung erstellt und diese an mehrere Redaktionen verschickt. Diese wurde allerdings nicht veröffentlicht.

Nina Popanton fragte am 17. April bei respekt.net an, ob eine frühere Auszahlung der bereits erreichten Summe (Finanzierungsschwelle überschritten) aufgrund der Dringlichkeit des Projekts möglich wäre. Respekt.net bestätigte dies am 18. April und nahm den Geldtransfer sofort vor. Nina Popanton erhielt den ersten Teilbetrag des Projekts (EUR 536,36) noch am selben Tag.

Da Nina Popanton am 19. April berufsbedingt verhindert war, nahm Angel Popanton, Director Youth Projects des CPVP und Beteiligter in dem Notfallprojekt für Mali (Projekt ID auf respekt.net: 1856) die Überweisung des Betrags an Herbert Thomas via Western Union vor. Die Gesamtsumme des Transfers betrug EUR 536. Die 36 Cent wurden mit dem Transfer am 24. April (siehe 2 Absätze weiter) mitgesendet.

Unsere Unterstützergemeinde wurde über all diese Vorgänge via E-Mail und Social-Media-Beiträgen informiert. Auch auf respekt.net veröffentlichte Nina Popanton am 18. April diese Informationen.

Am 19. April wurde Nina Popanton dann informiert, dass die Gesamtsumme des Projekts erreicht wurde und diesen Restbetrag (EUR 63,64) am 24. April ausbezahlt bekommt. Auch diese Information wurde mit unserer Community geteilt.

Am 23. April haben wir einen Brief an den lokalen Medienanbieter „Office de Radiodiffusion Television du Mali“ und „Africable Television“ gesendet, um Medienberichterstattung für die Verteilung der Ressourcen zu erhalten. Das Dokument finden Sie angehängt. Die Gründe dafür sind ebenso in diesem Dokument angeführt. Africable Television hat daraufhin versichert, die Medienberichterstattung zu übernehmen.

Am 24. April hat die Projektinitiatorin die Restsumme aus dem Crowdfunding-Projekt (EUR 63,64) erhalten und dieses am 25. April an das Teammitglied Angel Popanton überwiesen, welcher dieses am selben Tag via Western Union an Herbert Thomas gesendet hat.

